

Falscher Bankmitarbeiter: Erfurter verliert 11.000 Euro beim Betrug!

Ein 62-jähriger Erfurter wurde Opfer eines Betrugs, als ein falscher Bankmitarbeiter 11.000 Euro von seinem Konto abhebt.

Erfurt (ots)

Ein neuer Betrugsfall sorgt für Aufregung in Erfurt, bei dem ein 62-jähriger Mann Opfer eines falschen Bankmitarbeiters wurde. In den letzten Tagen erhielt der Erfurter einen Anruf von einem vermeintlichen Bankmitarbeiter, der sich mit einer scheinbar vertrauenswürdigen Stimme vorstellte. Diese Taktik, bei der Kriminelle sich als Mitarbeiter von namhaften Banken ausgeben, ist nicht neu, aber in diesem Fall wurde sie besonders dreist angewendet.

Der Betrüger überzeugte den 62-jährigen, eine spezifische App zu installieren, die angeblich zur Sicherheit seiner Bankgeschäfte dienen sollte. Um die Installation abzuschließen, verlangte der Anrufer, dass der Mann ihm seine PIN mitteilt. Diesem Druck gab der Geschädigte nach, was in der Folge schwerwiegende finanzielle Konsequenzen nach sich zog. Unmittelbar nach der Mitteilung der PIN buchte der Unbekannte 11.000 Euro vom Konto des Opfers ab. Diese beträchtliche Summe verdeutlicht das Ausmaß des Betrugs und zeigt, wie sehr die Täter skrupellos handeln.

Betrug wird entdeckt

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at